

## PRESSEMITTEILUNG

FDP-Ratsfraktion sieht neue Entwicklungschance in der Johannisstraße

Osnabrück, 07.04.2021. „Die neuen Überlegungen der Investoren auf dem ehemaligen Leffers-Gelände bieten eine neue Chance für innerstädtisches Leben, Wohnen und Arbeiten.“ So kommentiert der FDP-Fraktionsvorsitzende Dr. Thomas Thiele den Verzicht auf weitere Hotelneubauten an der Johannisstraße.

Der stadtentwicklungspolitische Sprecher der Fraktion, Oliver Hasskamp, ergänzt: „Es ist gut nachvollziehbar, dass durch die Pandemie auch zahlreiche Projekte in der Privatwirtschaft auf den Prüfstand gestellt werden. Anstatt Hotels soll jetzt ein Branchenmix aus Wohnen und Einkaufen an der Stelle entstehen. Das findet unsere vollumfängliche Unterstützung. Wir brauchen eine Innenstadt, in der man gerne lebt. Wir wünschen uns, dass damit neben den zu entwickelnden Johannishöfen ein weiterer Baustein für eine Aufwertung der Johannisstraße entsteht.

Daher müssen die Planungen für den Straßenumbau neu gedacht werden.

Grauer Beton, schmale Bürgersteige und eine hohe Busfrequenz passen nicht zu einer attraktiven Johannisstraße.“